















PRAGER ZEITUNG.

Verharrt Hauptmann — Ehrenmitglied der Prager „Urania“.

Das Urania-Haus wird gebaut! In der Kuratoriumssitzung und außerordentlichen Hauptversammlung der Prager „Urania“ vom 6. Oktober...

„Paradoxa der heutigen Wirtschaftsordnung.“ Ueber dieses Thema spricht Donnerstag, den 13. Oktober, um 19 1/2 Uhr im Saale des Ministeriums für soziale Fürsorge...

Genosse Dr. Fritz Baade, Direktor der Reichsforschungsstelle für landwirtschaftliches Marktwesen in Berlin, spricht am 20. Oktober im Sozialen Institut der Tschechoslowakischen Republik über das Thema „Agrarpolitik und innere Kaufkraft“.

Personenbeförderung auf der Eisenbahnstrecke Gule-Weinberge am 9. Oktober. Heute werden bei sämtlicher Witterung auf der genannten Strecke folgende nichtfahrplanmäßige Züge abgefertigt werden:

Allgemeiner Angestellten-Verband, Ortsgruppe Prag II. In der am Donnerstag, den 6. Oktober, stattgefundenen Mitgliederversammlung wurde unter anderem auch zu dem Kampfe der Staatsangestellten gegen den geplanten Gehaltsabbau Stellung genommen.

Esperanto-Vortrag im Allgemeinen Angestellten-Verband, Prag. Herr Dr. Biskupsky führte die Zuhörer sehr gut auf den Weg der Zustimmung, daß eine einheitliche Hilfssprache viele Hindernisse der Verständigung von Mensch zu Mensch in die krasen Sprachen ermöglicht...

Kunst und Wissen

Vom Stadttheater in Tepitz-Schönan. Beginn der neuen Spielzeit.

Sehr bemerkenswerte persönliche Opfer des Direktors Fritz Kennemann, bedeutende wirtschaftliche Zustände des Ensembles und schließlich ein aus privaten Spenden aufgelaufener Betrag haben es möglich gemacht, die neue Spielzeit 1932-1933 wieder mit allen drei Spielgattungen (Oper, Operette und Schauspiel) zu eröffnen.

Am 1. Oktober tonen die ersten Premieren: im großen Saale die „Zirkusprinzessin“ mit einem rauschenden Sensationserfolg und im kleinen Saale das harmlos lustige Lustspiel „Die Auslandsreise“...

Veranstaltungen des Kongresses der Sozialistischen Jugendinternationale.

- Zonntag, den 9. Oktober: Vormittags 10 Uhr Eröffnung des Kongresses im Repräsentationshaus der Stadt Prag. Nachmittags 1/3 Uhr Internationale Kundgebung in der Produktenbörse. Abends 8 Uhr geselliges Beisammensein im Oddorovy däm.

Gesellschaft, ihren moralischen Jammer und Schmutz, auch gegen die äußere Form der Bühnenwelt geht der Dichter los und wählt sich für sein satirisches Spiel eine Form, die ohne die Dreigroschenoper nicht denkbar wäre; auf der Bühne sieht unter einem Schirm der Planitz, dessen Spiel die einzelnen Chantons begleitet, in denen die Akteure ihre Meinung über die Welt des Stücks im allgemeinen und besonderen vortragen.

Am Mittwoch, während sich im großen Saale vor 1000 Begeisterten das romantische, musisch durchführte „Land des Völkchens“ öffnete, feierten wenige Literaturbegeisterte das gewaltige künstlerische Erlebnis einer Erbauungsführung des „Thomas Painé“ von Hanns Johst.

Der Kontakt ist gegeben. Er ist vielversprechend und vielversprechend. Unsere Bühne ist unangenehm geliehen im Willen, an den künstlerischen Höbertischen festhalten besonders günstige Abonnementbedingungen geben auch dem wirtschaftlich Schwachen die Möglichkeit, der Bühne auf dem Wege nach aufwärts Gefolgschaft zu leisten.

Arthur Kahane gestorben. In der Nacht zum Samstag ist der Dramaturg des Deutschen Theaters in Berlin und langjährige Mitarbeiter Max Reinhardts, Arthur Kahane, einem Herzleiden erlegen.

Singendes Venedig. Aus des Italieners Goldoni venezianischem Zwitterstück „Das kleine Kaffeehaus“ arbeitet der junge Zeichner und Dichter Hoffmeister ein anachronistisches Singspiel, das, wie das „Besene Theater“, die Prinzipien der bisherigen Theaterkunst entlassen, durcheinanderwerfen will.

Anlässlich der Tagung des Bierien Kongresses der Jugend-Internationale findet am Sonntag, den 9. Oktober 1932, um halb 3 Uhr in der Produktenbörse eine

Internationale Kundgebung statt.

- Nationalrat Genosse Karl Heinz-Wien als Vorsitzender der Sozialistischen Jugendinternationale; Genosse Friedrich Adler-Zürich als Vertreter der Sozialistischen Arbeiter-Internationale; Genosse Rudolf Tayerle-Prag als Vertreter des Internationalen Gewerkschaftsbundes.

Alle Partei- und Jugendgenossen sind zu dieser internationalen Kundgebung herzlich eingeladen.

im Rahmen des Parteitages am Samstag den 9. Oktober, im Radio-Saale, Jhodova st., stattfindende Turner-Akademie freundlich aufmerksam und erlauben, diesen Tag freizubehalten.

Mitteilungen der „Urania“

- Wochenprogramm 9.-15. Oktobr. Sonntag, 10. Uhr: Beginn: „Handelsturz“ Franziska Schenk. Sonntag, halb 11 Uhr: „Abenteuer eines Wassertropfens“, Kulturfilm. Vom Himmel auf die Erde!

Wrau-Urania-Kino. „Wiener Janberkänge.“ Premiere! Altes und Neues aus der Donaustadt! Dazu: „Das verlorene Paradies.“

Literatur

„Ljubos Jobel.“ Roman von Alexander Veraz; Holentia. Verlag Gustav Kiepenheuer, Berlin. Der Autor weiß es allen recht zu machen: jene, die das Stoffliche, die bunte Handlung lieben, werden von dem Buche ebenso zufrieden gestellt sein wie jene, die geistigen Stil und seine Erzählungskunst suchen.

Vereinsnachrichten

Arbeiter-Turn- und Sportverein Prag. Ausgehelligung am Mittwoch, den 12. Oktober, um 7 Uhr abends im Restaurant „Na Arpen“, Sidoniska. Um pünktliches und vollständiges Erscheinen wird ersucht.

Verlangen Sie in jeder Verkaufsstelle des Konsumvereines SELCHWAREN der Firma HEGNER & Cie., PILSEN. Selchwaren der Fa. HEGNER & Cie., PILSEN SIND DIE ALLERBESTEN!

S. L. Reimann Söhne, Prag. Václavské nám. 47. Telephon 21656 (Serie) la Stein- u. Braunkohle, Koks, Anthracit, Brennholz.

Verantwortliche Redakteur: Dr. Emil Stanek, Prag. — Druck: „Kor“ S. G. in der Zeitungsgasse, Prag. — Für den Druck verantwortlich: Carl Götz, Prag. — Die Zeitungsmenschen sind gewohnt, die Zeitungen rechtzeitig zu bekommen. — Druckerei: Verlagsgesellschaft, bei Zuzulassung ins Haus über der Zeitung durch die Post monatlich K 16.—, vierteljährlich K 45.—, halbjährlich K 80.—, jährlich K 150.—. — Inserate werden nach Tarif billigt berechnet. Der älteste Druckereibetrieb in Prag.